

## Course: Partizipation in Kindertageseinrichtungen

<b>General information</b>	
<b>Course Name</b>	Partizipation in Kindertageseinrichtungen Participation as the key to education in children's day care
<b>Course code</b>	5.50.50.14
<b>Lecturer(s)</b>	Prof. Dr. Akbas, Bedia (bedia.akbas@haw-kiel.de)
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel im Sommersemester
<b>Language</b>	Deutsch

<b>Qualification outcome</b>	
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>	
Die Studierenden kennen die theoretischen Grundlagen und historischen Entwicklungspfade bezüglich Kinderrechte und Partizipation und die Bedeutung von Partizipation für Bildungsprozesse im frühen Kindesalter.	
Die Studierenden erwerben Fähigkeiten, das eigene pädagogische Handeln mithilfe von theoretisch-analytischem Wissen zu reflektieren.	
Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit die ausgewählten Theorien und Konzepte als Reflexionsfolie für das pädagogische Handeln zu nutzen.	
Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit zur Gestaltung von Erziehungs- und Bildungsprozessen unter Berücksichtigung von Kinderrechten und Partizipation.	

<b>Content information</b>	
<b>Content</b>	<p>Inklusive Bildung und Erziehung zeichnen sich dadurch aus, dass sie Kindern Beteiligungsrechte und demokratische Strukturen transparent vermitteln. Die strukturelle Verankerung von Beteiligungsrechten der Kinder ist</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- unabdingbar damit Kinder bereits im Kita-Alter die eigene Umwelt gestalten und die eigenen Fähigkeiten dazu entwickeln können und</li> <li>- deshalb Voraussetzung für die Betriebserlaubnis von Jugendhilfeeinrichtungen (§45 SGB VIII).</li> </ul> <p>Anhand von aktuellen wissenschaftlichen Texten und Ansätzen zur Förderung von Partizipation wird in der Veranstaltung gezeigt wie Kinder sich als aktiv handelnde und selbstwirksame Subjekte mit ihren Anliegen im pädagogischen Kita-Alltag einbringen können, u.a. durch Rückgriff auf das Konzept "Die Kinderstube der Demokratie". Die PädagogInnen haben dabei die Rolle der Moderation.</p>
<b>Literature</b>	<p>Betz, T. et al. (2010). Partizipation von Kindern und Jugendlichen. Schwalbach.</p> <p>Güthoff, F./Sünker, H. (2004). Handbuch Kinderrechte. Partizipation, Kinderpolitik, Kinderkultur. Münster.</p> <p>Klaas, M. et al. (2011): Kinderkultur(en). Wiesbaden.</p>

<b>Teaching format of this course</b>	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Übung	2

**Examinations**

<b>Ungraded Course Assessment</b>	No
-----------------------------------	----